



## **Jahresbericht 2016**

Die Stiftung Physiotherapie Wissenschaften beschäftigte sich in diesem Jahr besonders mit der Prüfung der möglichen Zusammenarbeit mit dem Schweizer Physiotherapie Verband physioswiss und der Zusammenarbeitsvereinbarung mit Physiotherapy Research for Evidence in Prevention, Acute Care and Rehabilitation (PREPARE). Ansonsten freute die Stiftung sich in diesem Jahr über ihre mittlerweile etablierten Aktivitäten Clinical Research Forum, Vergabe des zwei-jährlichen PhD-Grants und Prämierung der besten Masterarbeiten.

### **Mögliche Kooperation physioswiss – Stiftung Physiotherapie Wissenschaften**

Im Herbst 2015 haben der Zentralvorstand von physioswiss und der Stiftungsrat Physiotherapie Wissenschaften beschlossen, einen Vorschlag zur Kooperation auszuarbeiten, da für beide Gremien die Forschung strategisch wichtig ist. Im Rahmen von drei Sitzungen haben 2016 zwei Vertreterinnen von physioswiss und drei VertreterInnen der Stiftung PTW einen Kooperationsvorschlag erarbeitet. Ziele und Nutzen der Kooperation sind:

#### *physioswiss und Stiftung Physiotherapie Wissenschaften*

- Doppelspurigkeiten werden reduziert (gemeinsame Strategie und personelle Ressourcen)
- Schlagkräftigkeit, Stärkung der Forschung für die Physiotherapie in der Schweiz
- Evt. Erstellung einer gemeinsamen Forschungsagenda (Forschungsthemen)

#### *physioswiss*

- Reputationsgewinn durch verstärktes Commitment zur Forschung

#### *Stiftung Physiotherapie Wissenschaften*

- Finanzielle Sicherheit für das langfristige Weiterbestehen der Stiftung.

Die Präzisierung des Kooperationsvorschlags wird in 2017 weiterverfolgt.

### **Zusammenarbeitsvereinbarung mit PREPARE**

PREPARE ist eine Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen HES-SO Genève (Santé) und HES-SO Valais-Wallis (Institut Santé). Ihr Ziel ist die Förderung der internationalen Zusammenarbeit in der Praxis und Forschung in der Physiotherapie und ihre Stärkung als Forschungsgruppe auf dem internationalen Markt. Mit der Zusammenarbeitsvereinbarung soll die Förderung der Forschung in der Physiotherapie gemeinsam vorangetrieben werden.

## **Clinical Research Forum (CRF) – die 11. Durchführung**

Das CRF fand am 29. Oktober 2016 im Universitätsspitals Zürich statt. Auch dieses Jahr wurde der Anlass vom Hauptsponsor Georg Thieme Verlag unterstützt. Thema war „Entwicklung von Risikostratifizierungsmodellen“ und die Teilnehmenden erwarteten drei spannende Referate mit anschliessenden Workshops zum Thema „Virtual Reality Training“. Auch dieses Jahr blicken wir auf einen erfolgreichen Anlass und eine gute Zusammenarbeit mit dem lokalen Organisator zurück.



Hintere Reihe v.l.n.r.: Dr. phil. Martin Verra, PD Dr. Huub van Hedel (Organisatoren); vordere Reihe v.l.n.r.: Roger Hilfiker (Referent), Dr. Ruud Knols (Workshopleiter), Christine Meier (Gastgeberin), Dr. Jaap Swanenburg (Workshopleiter); die Referenten PD Dr. med. Jacques Donzé und Dr. J Bart Staal fehlen auf dem Bild



Eindruck aus den Workshops des lokalen Gastgebers

## **PhD-Grant**

Die Stiftung Physiotherapie Wissenschaften vergab am 17. Juni 2016 anlässlich des nationalen physioswiss Kongresses in Basel zum vierten Mal den PhD-Förderpreis im Wert von CHF 25'000.-.

7 Gesuche sind eingegangen. Die Beurteilungskommission war besonders erfreut über die gute Qualität der unterschiedlichen Gesuche. Die Preisträgerin 2016 ist Simone Gafner und der Titel ihres Forschungsprojektes lautet "Frontal plane hip strenght, a new and targetable fall risk parameter" (Die Kraft der Hüftmuskeln in der Frontalebene, ein neuer, behandelbarer Sturzrisiko-Parameter).



Dr. phil. Martin Verra der Stiftung Physiotherapie Wissenschaften überreicht der Siegerin Simone Gafner den PhD-Grant.

### **Kooperations-Master of Science in Physiotherapie der BFH und ZHAW**

Die Stiftung Physiotherapie Wissenschaften nimmt seit Beginn mit beratender Stimme im Steuerungsausschuss des Kooperations-Masters teil. Im Wissen das diese Masterausbildung bei den beiden Fachhochschulen in professionellen und erfahrenen Hände ist, hat die Stiftung 2016 beschlossen diesen Sitz im Steuerungsausschuss aufzugeben.

Das Highlight des Jahres war die vierte Vergabe der Masterdiplome. Die Stiftung hat zu diesem Anlass je die beste Masterarbeit der Berner Fachhochschule (BFH) und der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) mit einem Preis von CHF 2'500.- prämiert.



v.l.n.r: Maria Emmert (Preisträgerin ZHAW), Prof. Dr. phil. Omega E. Huber (Präsidentin Stiftung Physiotherapie Wissenschaften), Matteo Ferraro (Preisträger BFH)



**Beste Arbeit ZHAW**

**Betrag: CHF 2'500.-**

**Maria Emmert:**

Comparison of proprioceptive acuity of the cervical spine  
in healthy adults and adults with CNLBP: a cross-  
sectional study.



**Beste Arbeit BFH**

**Betrag: CHF 2'500.-**

**Matteo Ferraro:**

The association between standing variability and the  
Hoffman Reflex of the Soleus muscle

## Personelles

Dr. iur. Brigitte von der Crone, Dr. Maurizio Trippolini und Dr. med. Marcel Weber haben sich aus dem Stiftungsrat zurückgezogen. Wir bedanken uns für die langjährige konstruktive und bereichernde Zusammenarbeit und wünschen alle drei alles Gute. Als Nachfolgerin / Nachfolger konnten Frau lic. iur. Christine Boldi-Goetschy, Dr. phil. Peter Oesch und Prof. Dr. med. Stephan Reichenbach gewonnen werden. Der Stiftungsrat gratuliert diese drei äusserst kompetenten Personen zu ihrer Wahl und freut sich auf die Zusammenarbeit. Die langjährige Präsidentin und Mitgründerin der Stiftung, Prof. Dr. phil. Omega E. Huber, hat das Präsidium an der letzten Sitzung 2016 an den bisherigen Vizepräsidenten Dr. phil. Martin Verra übergeben.

Die Zusammensetzung des Stiftungsrats präsentiert sich Ende 2016 wie folgt:

- Dr. phil. Martin L. Verra, Physiotherapeut, Präsident
- PD Dr. phil. Lara Allet, Physiotherapeutin, Vizepräsidentin und Quästor
- Lic. iur. Christine Boldi-Goetschy, Rechtsanwältin und Notarin
- PD Dr. phil. Huub van Hedel, Physiotherapeut
- Prof. Dr. phil. Omega E. Huber, Physiotherapeutin
- Prof. Dr. phil. Karin Niedermann, Physiotherapeutin
- Dr. phil. Peter Oesch, Physiotherapeut
- Prof. Dr. med. Stephan Reichenbach, Rheumatologe
- Mirjam Stauffer, Physiotherapeutin

März 2017, Martin L Verra, Stiftungsratspräsident